

Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechnau, Todtnauberg

Nr. 39

Freitag, den 28. September 2018

68. Jahrgang

Schlechnau

Bürgeraktion – wir enthursten gemeinsam

Am **Samstag, den 20. Oktober 2018** findet die diesjährige Bürgeraktion in Schlechnau statt. Wir treffen uns **um 8.30 Uhr** an der Infotafel.

Für **vorbereitende Maßnahmen** ist bereits am **Freitag, den 19. Oktober 2018 um 13.30 Uhr** Treffpunkt an der Infotafel.

Für Verpflegung während und nach der Aktion ist wie immer gesorgt. Über eine rege Teilnahme an dieser für das Ortsbild sicher sehr sinnvollen Maßnahme würde sich der Ortschaftsrat sehr freuen.

Ortsverwaltung Schlechnau

Stadt Todtnau

Bürgeraktion – Freiwillige gesucht!

Nach dem letztjährigen Erfolg soll auch dieses Jahr wieder ein Bürgeraktionstag im Bereich Todtnau-Stadt durchgeführt werden. Dieses Jahr wollen wir zur Offenhaltung unseres Hausbergs beitragen und eine **Enthurstungsaktion am Hasenhorn** durchführen.

Diese soll am **Samstag, den 6. Oktober 2018** (bei schlechtem Wetter alternativ 13. Oktober 2018) stattfinden. Hierzu werden noch Freiwillige gesucht. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei steffenlehr@web.de oder riccardo_ab@gmx.de. Die Todtnauer Gemeinderäte

Bitte nächste Woche den Redaktionsschluss unbedingt einhalten – kürzere Produktionszeit wegen Feiertag (3. Oktober)

RECYCLING in Todtnau

Oktober 2018

- 06.10.** Grünabfallannahme Todtnauberg
- 15.10.** Gelber Sack
- 27.10.** Grünabfallannahme Todtnau

Einzelankündigung erfolgt jeweils rechtzeitig.

Zusätzlich ständige Entsorgungsmöglichkeiten vor Ort

- Glascontainer
- Dauernde Wertstoffannahme: Recyclinghof in Schönau (Schönenbuchen 4 bis 6) Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 14.00 Uhr



Naturpark-Markt

mit verkaufsoffenem Sonntag

30.09.2018 11-17 Uhr · Todtnau

Regionale Produkte · Vorführung altes Handwerk
Kinderprogramm · Einkaufserlebnis

 Naturpark
Südschwarzwald

NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft 28.09. – 06.10.2018

Fr., 28.09. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Sa., 29.09. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 So., 30.09. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 Mo., 01.10. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Di., 02.10. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 Mi., 03.10. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 Do., 04.10. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 Fr., 05.10. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 Sa., 06.10. Adler-Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20 Tel.: 07761/8979

Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Ärzte Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)



Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Achtung! Zeiten geändert!

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 32255535 zu erfahren



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Schopfheim – Schönau
 Telefon 07622/64020

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de
 Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
 Christoph Götz Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: christoph.goetz@caritas-loerrach.de
 Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: florian.schumacher@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 9.00 bis 16.00 Uhr

Beratung

Kinder-Jugendtelefon (Mo. – Fr. von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos)	0800/1110333
Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Mo.– Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung:	07622/63 929
Jugendarbeit Todtnau, Dipl.-Pädagoge Robert Ossenkopp, Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

Bekanntmachungen

Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnau:

**Samstag, 29. September 2018,
von 10.00 - 12.00 Uhr**

Wo? Parkplatz Feldbergstraße, vor Zufahrt zum städt. Bauhof.

in Todtnauberg:

**Samstag, 6. Oktober 2018,
von 10.00 - 12.00 Uhr**

Wo? Parkplatz am Ortseingang

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottbare Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons o. ä. angeliefert, müssen die leeren Behältnisse wieder mitgenommen werden.

Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme:

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr und samstags von 9.00 - 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt:
Wießner, Bürgermeister

Zu verschenken!

2 Fertigaragen
2,87 m x 5,75 m x 2,45 m
(B/L/H)



einzel oder im
Doppelpack an Selbststah-
holder zu verschenken
Tel. 0170/ 453 5546

Übungsabend der Freiw. Feuerwehren

Montag, den 1. Oktober 2018

19.30 Uhr:

Todtnau (um 19.00 Uhr stiller Alarm),
Präg und Herrenschwand

20.00 Uhr: Aftersteg

20.15 Uhr: Todtnauberg

Veteranenstammtisch Feuerwehr Todtnau

Der Veteranenstammtisch der Feuerwehr Todtnau findet statt am **Montag, den 1. Oktober 2018 um 19.30 Uhr** im Gerätehaus Todtnau.



Foto: D. Wanke

Stadt Todtnau – Landwirtschaft

Unterstützungsbetrag der Stadt an hiesige Landwirte – Abgabe des HIT-Bestandsregisters für Rinder

Für den Aufwand, den die Landwirte mit Erhalt und Pflege städtischen Flächen haben, gewährt die Stadt Todtnau – wie in den letzten Jahren auch – auf Antrag allen Landwirten mit Betriebs-sitz in Todtnau einen Unterstützungsbetrag. Voraussetzung ist, dass mindestens 1,5 ha, davon auch städtische Flächen, mittels Nutztierhaltung (Weide-/Mähflächen für Winterfutter) bewirtschaftet werden. Als Bemessungsgrundlage dient die Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztiere (Zahlen lt. Viehauftriebsliste) nach einem festgelegten GVE-Schlüssel – bei Rindern (mit Ausnahme der 4 großen städtischen Jungviehweiden) jedoch der GVE-Durchschnittsbestand des Vorjahres gemäß Bestandsregister der HIT-Datenbank.

Zur Berechnung des Unterstützungsbetrages benötigen wir deshalb das HIT-Bestandsregister für Rinder des Vorjahres. Damit im HIT die korrekten/

benötigten Zahlen berechnet werden, muss der Haltungszeitraum 2017 (= „von 1.1.2017 bis 31.12.2017“) sowie der Berechnungsfaktor „Umweltprogramm“ eingegeben werden. Diese Eingaben müssen auch auf dem Ausdruck ersichtlich sein!

Das Bestandsregister ist **bis spätestens 15. Oktober 2018** beim Bürgermeisteramt, Zimmer 2.8 (Landwirtschaftsamt), vorzulegen – ggf. auch per Fax 07671/996825 oder per E-Mail: g.dutschke@todtnau.de. Gegebenenfalls sind wir bei der Erstellung des Ausdrucks hier im Rathaus auch behilflich, benötigen hierzu aber die entsprechenden Zugangsdaten. Bei zu spät vorgelegten oder fehlerhaften Ausdrucken kann eine Berücksichtigung bei der Auszahlung nicht garantiert werden.

Todtnau, den 24. September 2018

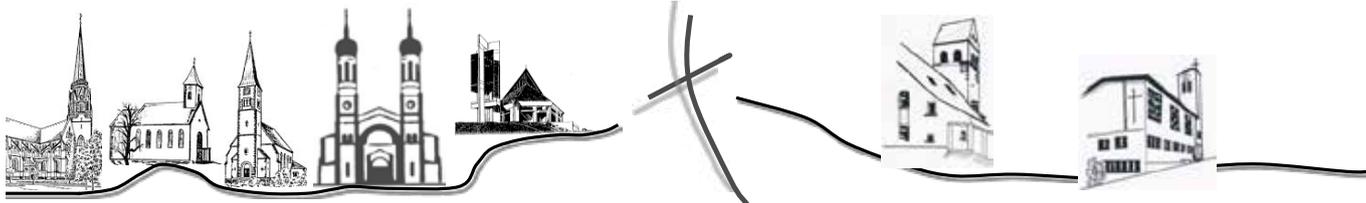
Bürgermeisteramt:
Wießner, Bürgermeister



ihre Abfälle - unsere Aufgabe
**ABFALLWIRTSCHAFT
LANDKREIS LÖRRACH**

Landkreis Lörrach Schließungen am 3. und 4. Oktober

Aufgrund des Feiertages am **Mittwoch, den 3. Oktober** bleiben die Recyclinghöfe sowie die Grünabfallannahmestellen in Herten und Zell **auch am 4. Oktober** geschlossen.



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche:

Konfi-Unterricht ist freiwillig. Das sage ich jedes Jahr! Man entscheidet sich dafür, man will (*selbst*) etwas über seinen Glauben lernen. Und die Jugendlichen können sich jederzeit entscheiden zu gehen. Nur wer sich dafür entscheidet, zu bleiben, der muss manchmal alle Facetten der Veranstaltung mit akzeptieren. Man kann nicht einfach sagen: „Ach, heute gehe ich nicht in den Konfi-Unterricht“. So wie wir alle nicht sagen können: „Ich folge Jesus nach aber nur wenn keiner da ist, der damit ein Problem hat...“

Da sind auch die Jünger damals eine ganz schöne Verpflichtung eingegangen. Sie können nicht einfach irgendwie nur zur Hälfte Jünger sein oder nur Montag bis Freitag. Und sie konnten nicht einfach wieder nach Hause gehen (Sie sind ja Monate lang zu Fuß durchs Land gelaufen, der Rückweg wäre ganz schön hart gewesen). Und vielleicht hätte ihr Job zu Hause nicht mehr auf sie gewartet. Oder noch schlimmer: ihre Familie.

Da haben wir es heute zum Glück nicht mehr so schwer. An Jesus zu glauben, macht es nicht erforderlich, unser gesamtes Leben aufzugeben. Aber ob ich es könnte? Mein Leben einfach aufgeben? Da bin ich mir nicht sicher.

Ich glaube, zu solchen Schritten brauchen wir Gottes Hilfe. Ich glaube, dass er einen Plan für mein Leben hat und bitte ihn immer wieder, mir die Kraft zu geben, diesen Weg zu erkennen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Woche und die Erkenntnis, ihren Lebensweg ein paar Schritte weiter zu erforschen.

Ihre Rebekka Specht, Gemeindediakonin

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖNAU UND TODTNAU**

Samstag, 29.09.18

Todtnau:
15.00-17.00 Entdeckerkiste
im Gemeindesaal Todtnau
Thema: Wofür wir dankbar sind

Sonntag, 30.09.18 – 18. Sonntag nach Trinitatis

Schönau:
10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Schüßler

Todtnau:
17.00 Gottesdienst m. AM.
mit Pfarrerin Schüßler
Vorstellung der Todtnauer
Konfirmanden

Dienstag, 02.10.18

Schönau:
09.00-12.00 Pfarrbüro
18.30 Gitarrenkreis

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Donnerstag, 04.10.18

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Sonntag, 07.10.18 – 19. Sonntag nach Trinitatis

Schönau:
10.00 Familien-Gottesdienst zum
Erntedankfest mit
Dekan i.R. Hans-Joachim Zobel
mit anschließendem Suppenonntag
Der Gottesdienst wird vom
Männergesangsverein Aitern
musikalisch gestaltet.

Todtnau:
10.00 Gottesdienst zum **Erntedankfest**
anschließend laden wir zum
Kirchenkaffee ein

**Gaben für den Tafelladen bitte in den
Gottesdienst mitbringen!**

Den Predigttext kann man in der Bibel nachlesen oder im Internet:



Aktuelles

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an das Dekanat in Lörrach (07621/577096-0).

Mit dem Wochenspruch zum 19. Sonntag nach Trinitatis grüßen wir Sie herzlich:

Heile mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. *Jeremia 17, 14*

Ihre Gemeinédiakonin Rebekka Specht und
Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner (Tel.: 07622/9859)

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau
Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau
Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau
Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@ekima.info
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner
Silberrankstr. 16, 79650 Schopfheim
Tel.: 07622 9859
Fax: 07622 668 752
Email: tilgner@ekischopfheim.de
Internet: www.dietrichbonhoeffergemeinde.de
www.ekima.info

Gemeinédiakonin für Schönau und Todtnau
Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@gmail.com

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Samstag, 29.09.18 – Erzengel Michael, Gabriel und Rafael

18.30 Vorabendmesse in Todtnau
mit Pfarrer Hermann Kohler
Caritas-Kollekte
1. Gedenken Wilhelm Ortlieb

SONNTAG, 30.09.18 – 26. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier in Schönau
mit Dekan Gerd Möller
Caritas-Kollekte
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

Montag, 01.10.18 – Hl. Theresia vom Kinde Jesus

17.00 Rosenkranz in Schönau

Dienstag, 02.10.18 – Hl. Schutzengel

17.00 Rosenkranz in Schönau
17.00 Rosenkranz in Todtnauberg

Mittwoch, 03.10.18 – Tag der Deutschen Einheit

17.00 Rosenkranz in Schönau

Donnerstag, 04.10.18 – Hl. Franziskus v. Assisi

17.00 Rosenkranz in Schönau

Freitag, 05.10.18 – Herz-Jesu-Freitag

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier zu
Erntedank im Altenheim Todtnau
17.00 Rosenkranz in Schönau

Samstag, 06.10.18 – Hl. Bruno

18.30 Vorabendmesse in Todtnau
zu **Erntedank** mit Segnung der Erntegaben
mit Pater Daison Thaikattil

SONNTAG, 07.10.18 – Erntedanksonntag

10.00 Eucharistiefeier in Schönau
zu **Erntedank** mit Segnung der Erntegaben
mit Dekan Gerd Möller
10.00 Familiengottesdienst zu **Erntedank**
als Wortgottesdienst in Wieden
11.30 Tauffeier in Todtnau
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche
19.00 Rosenkranz in Schlechttau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 05. Oktober 2018 ab 8.30 Uhr

Tauftermine 2018 jeweils 11.30 Uhr

So 21. Oktober Pfarrer Löffler Schönau
So. 18. November Pfarrer Löffler Todtnauberg
So. 09. Dezember Pfarrer Löffler

Das Sakrament der Taufe und die Aufnahme in die
Gemeinschaft der Kirche feiern wir
mit einem auswärtigen Geistlichen
am Sonntag, 07. Oktober 2018 in Todtnau mit:

Niklas Eltern: Melanie und Stefan Dietsche;
Todtnau

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!



Information zum Pfarrerwechsel

Pfarrer Helmut Löffler aus Buchenbach- Falkensteig, der bisher im Odenwald in der Seelsorgeeinheit Neunkirchen- Aglasterhausen tätig war, wird am **15. Oktober 2018** seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit antreten. Er wird im Schönauer Pfarrhaus wohnen. Bis zu seinem Dienstbeginn ist Dekan Gerd Möller für die Seelsorgeeinheit zuständiger Vertreter.

Der künftige Plan für die Gottesdienste wird mit Pfarrer Löffler und mit dem Pfarrgemeinderat beraten.

Zeitreise

Simone De Beauvoir (1907-1975) - „Ich möchte vom Leben alles!“

Simone de Beauvoir, eine große Autorin und Philosophin des 20. Jhd., handelte dort, wo die Freiheit zu erkämpfen war. In ihrem bahnbrechenden Werk: „Das andere Geschlecht“ fand die nationale Frauenbewegung, der sie ab 1970 engagiert zur Verfügung stand, ihre theoretische Grundlage. Ihr Leben und einige ihrer Gedanken wollen wir bei unserer Zeitreise mit Texten und Musik am

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 19.30 - 21 Uhr im Münsterpfarrhof, Bad Säckingen, Münsterpfarrplatz und am

Montag, 22. Oktober 2018, 19.30 - 21 Uhr im Kath. Gemeindehaus Waldshut, Eisenbahnstr. 29 vorstellen. Kosten: 7,- € (incl. Apéro). Veranstalterin: Frauenreferat Diözesanstelle Hochrhein in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Frauenaktionsjahres „Ich habe die Wahl“ im Landkreis Waldshut statt.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan

Fr. 28.09.18: nach Einteilung
So. 30.09.18: Gruppe B
So. 07.10.18: nach Einteilung

Kirchenchor Schönau

Fr. 28.09.2018 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal
Fr. 05.10.2018 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Änderung Uhrzeit Rosenkranz in Schönau

Der Rosenkranz wird nun wieder um 17.00 Uhr gehalten.

Handarbeitsnachmittag

Wir beginnen wieder am **10.10.2018** von 14.00 – 16.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal. Es sind alle Interessierten herzlich dazu eingeladen. Auch solche, die noch nie dabei waren. Das Team der Handarbeitsfrauen



Allerheiligen, Wieden

Keine Nachrichten



St. Johannes Baptist Todtnau

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau

Das Pfarrbüro Todtnau ist vom 01.10. - 07.10.2018 wegen Urlaub nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Schönau, Tel.-Nr.: 07673-267.

Am **Dienstag, 09.10.2018** ist das Pfarrbüro geschlossen – mit der Bitte um Beachtung!

Erntedank 2018 in Todtnau:

Dieses Jahr feiern wir in der Todtnauer Pfarrkirche den Gottesdienst zum Erntedank mit Segnung der Erntegaben am **Samstag, 06. Oktober 2018** um 18.30 Uhr. Wir freuen uns, wenn Erntegaben / Erntekörbchen aus der Gemeinde den Erntedankaltar ergänzend schmücken.

Bibelabende in Italienischer Sprache

Herzliche Einladung zu den Bibelabenden in Italienischer Sprache im **Pfarrheim Todtnau** wie folgt:

Donnerstag, 11.10.2018 / Donnerstag, 08.11.2018 /
Donnerstag, 17.01.2019 / Donnerstag, 07.02.2019 /
Donnerstag, 07.03.2019 / Donnerstag, 11.04.2019 /
Donnerstag, 30.05.2019 –

Beginn jeweils um 18.00 Uhr.



St. Wendelin Geschwend

Keine Nachrichten



St. Jakobus Todtnauberg

Rosenkranz Todtnauberg

Der Rosenkranz wird ab dem 02.10.18 dienstags um 17.00 Uhr in der Kirche gehalten.

Abgabetermin Kirchenseiten

Redaktionsschluss für die Kirchenseiten vom 15.10. bis 21.10.2018 ist am **DONNERSTAG, 04.10.18 um 11.00 Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

Ansprechpartner in der kath. Seelsorgeeinheit**ab dem 15.10.2018****Pfarrer Helmut Löffler****Tel.** 07673 889201; auch 07673 267;**Markus Oehler, Gemeindeferent, Tel.:** 07673 889-4799**Gut erreichbar:** Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau**Email:** markus-oehler@seobwi.de**Cyrilla Kunz Pircher, Gemeindeferentin,****Tel.:** 07671 224 oder 07671 999382**Email:** cyrilla.kunzpircher@seobwi.de**Gut erreichbar:** Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags**Pfarrbüro Schönau, Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771**Pfarrsekretärin Monika Kiefer****Email:** pfarramt.schoenau@seobwi.de**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr**Pfarrbüro Todtnau, Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705**Pfarrsekretärin Martina Harter****Email:** pfarrbuero.todtnau@seobwi.de**Sprechzeiten:** Mo.+ Mi.+ Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr**Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.:** 07671 621; **Fax:** 999248**Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski****Email:** pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de**Sprechzeiten:** Mo. 10.00 - 12.00 Uhr**Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach****Tel.:** 0172 7585352**E-Mail:** adolf.rombach@gmx.de**Bankverbindung Kath. Kirchengemeinde****Oberes Wiesental:** Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de**Webmaster Michael Graf****E-Mail:** webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“



In den Medien wird immer wieder vor Betrügern gewarnt. Da gibt es den Enkeltrick, die Vortäuschung, von der Polizei bzw. von einem Amt zu sein, Briefkastenfirmen, die Unwägbarkeit der Weltpolitik usw. Zusätzlich kommen noch natürliche Ängste vor Krankheit, Alter, finanzieller Not und vieles mehr. Furcht und Angst dürfen aber nicht das Kennzeichen unserer Zeit werden. Ganz sicher sind viele Ängste berechtigt, aber sie dürfen uns nicht beherrschen. Leicht gesagt, zumal nichts treuer ist, als die Angst.

Was auf keinen Fall geduldet werden sollte sind sogenannte „Mutproben“ Angetrunkener, die mit ihren Taten dazu beitragen, dass unser Vertrauen und Teile unseres Lebensraumes sinnlos zerstört werden. Warum wollen manche Menschen anderen das Gefühl geben, Ihnen ausgeliefert zu sein, indem sie Dinge mit brachialer Gewalt kaputtmachen, die andere mit viel Liebe, Engagement und sehr viel Zeit- sowie Geldaufwand geschaffen haben? Dabei agieren

sie feige im Dunkeln, denn niemand soll sie und ihr Tun in den Blick bekommen. So werden immer wieder Stationen des Schöpfungsweges zerstört. Das ist kein Kavaliersdelikt! Viele lieben den Schöpfungsweg und würden sich gerne noch lange daran erfreuen, deshalb erbitten wir Respekt.

Unser Herbstaussflug hat allen sehr gut gefallen und frohgemut haben wir damit diesen wunderschönen Sommer beschlossen. Freuen wir uns nun auf den Herbst und unsere altvertrauten liebevoll gewonnenen Domizile. Wegen des Feiertages treffen wir uns nun am

**Donnerstag, den 4. Oktober 2018
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Hirschen“ in Brandenburg**

Abholung: 11.15 Uhr Oberstrasse, dann „Stütze“, Brandenburgstrasse und Marktplatz. Brandenburg: Helga Korhammer (Tel. 673), Inge Walleser (Tel. 9925118) und Bärbel Stempel (Tel. 8933), Schlechnau: Frida Ortlieb (Tel. 1573) und Erika Haller (Tel. 1202), Aftersteg: Ingrid Lais (Tel. 9997470). Da krankheitsbedingt auch immer wieder Fahrer ausfallen, lieben Dank an Berta Kunzelmann, die immer wieder einspringt. Es ist nicht selbstverständlich. Jeder ist zum Mittagstisch eingeladen. Kommen Sie, machen Sie mit, erleben Sie Gleichgesinnte – das gibt uns allen ein warmes, wohliges Gefühl. Bitte wieder anmelden, Sophia Bauer (Tel. 468).



Die Weltkugel des Schöpfungsweges weist starke Schäden durch Vandalismus auf

Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

*Alles, was mir mein Vater gibt,
das kommt zu mir; und wer zu mir
kommt, den werde ich nicht hinausstoßen.*

Johannes 6. 37

**Sonntag, 30. September 2018
10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel**

**Donnerstag, 3. Oktober 2018
20.00 Uhr Bibelabend auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel**

Alle sind herzlich willkommen!
*Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Utzenfeld
Telefon: 07673 7760*



Trachtengruppe Todtnauberg e.V. Morgen ist es soweit: KULT URIG 2018

Wir erinnern an unsere beliebte Aufführung, zu der wir alle Einheimischen und Feriengäste recht herzlich einladen. Nach dem Programm wird unsere Bar mit selbstgemachten Likören geöffnet sein.

**KULT URIG in Todtnauberg
am Samstag, den 29. September 2018
um 20.30 Uhr
im Kurhaus Todtnauberg**

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 28. September 2018 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.

Büchertauschbörse

Die nächste Büchertauschbörse findet am **Montag, den 1. Oktober 2018 von 17.00 bis 18.30 Uhr** im Bürogebäude Wisslerbürsten statt.

**Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“:
Montag, 16.00 Uhr!
Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“:
Dienstag, 12.00 Uhr!**

Todtnauer Nachrichten

Gospelchor Todtnau

Gospelkonzert 25 + 1 – das Repertoire verspricht ein besonderes Musikerlebnis

„When the Spirit of the Lord comes upon my heart I will dance like David danced, I will sing like David sang ...“ (Wenn der Geist des Herrn mein Herz berührt, möchte ich tanzen wie David tanzte, möchte ich singen wie David sang.) Für die Sängerinnen und Sänger des Gospelchors Todtnau ist diese Liedzeile aus dem Gospel „Dance like David“ am 20. Oktober 2018 wieder Programm. Im gewohnt abwechslungsreichen Repertoire unter der Leitung von Herbert Kaiser werden die Konzertbesucher neben groovigen und temperamentvollen Stücken auch gefühlvolle Balladen erleben. Genießen Sie ein Programm, das all das bietet, was Gospel so schön macht: Emotionalität, Power, und Hingabe! Das Konzert findet am **20. Oktober 2018 um 20.00 Uhr in der katholischen Kirche in Todtnau** statt. Tickets erhalten Sie im Vorverkauf bei Splash Todtnau und Schreib- & Spielwaren Müller Schönau oder unter 07671/2436070.



Voller Begeisterung recken die Sängerinnen und Sänger die Arme gen Himmel – Gospel ist emotional, voller Kraft und Spiritualität



Altenheimnachrichten

Wir genossen schönes Wetter und gute Gesellschaft am Belchen

Bei sehr schönem Spätsommerwetter machten einige Seniorinnen und Senioren in Begleitung unserer Betreuungskräfte einen Ausflug zum Belchen. Nachdem alle in den jeweiligen Autos gut untergebracht waren, ging es los in Richtung Schönau. Am Fuße des Belchens angekommen ging die Fahrt weiter mit der Bahn bis hinauf zum Gipfel. Bei einem herrlichen Panorama und sehr angenehmen Temperaturen konnten alle in entspannter und geselliger Runde Kaffee und Kuchen oder einen Wurstsalat genießen. Aussagen wie „Da sind wir früher auch immer hingewandert ...“ oder „Das letzte Mal war ich mit ... auf dem Belchen“ waren oft in der Runde zu hören. Der eine oder andere machte sogar einen kleinen Spaziergang in sonniger Höhe und genoss den schönen Rundblick, bis leider wieder Zeit zur Heimfahrt war.

Den Seniorinnen und Senioren wie auch den Mitarbeitern wird dieser wunderschöne und sehr gelungene Tag noch



Nicht nur für die Gegenwart bedeutsam: Bei diesem Ausflug wurden auch viele Erinnerungen an vergangene Zeiten wieder wach. Der Tag wird lange nachwirken

lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön möchten wir alle, auch im Namen unserer Bewohner, einem Geschäftsmann aus Todtnau sa-

gen, der uns einen Bus mit Fahrer zur Verfügung stellte und den Ausflug spendierte.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Regelmäßige Veranstaltungen

Montag – Freitag

9.00 – 12.00 Uhr Todtnau Todtnauberg
Hotel Engel, Kurhausstr. 3

Spiel & Spaß im Spielzimmer – Täglich wechselnde Mottos wie Bücher, Spiele, Musik, Basteln und Kinderküche. Betreuung für Kinder aller Altersstufen und Babys ab 6 Monaten. Anmeldung erforderlich Tel.: +49 (0)7671-91190
Kostenbeitrag 5,00 €

Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg

Dienstag – Samstag

15.00 – 18.00 Uhr (oder länger) Kugeln selbst blasen für Kinder ab 4 Jahren – Informationen unter Tel. +49(0)162 4768627 – Das macht Spaß! Das alte Handwerk des Glasblasens einmal selbst ausprobieren und dies unter Anleitung eines fachkundigen Glasbläasers. Kosten: 8,50 €

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

• Goldschmiedevorführung

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• Ausstellung Goldschmiedekunst

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Werksverkauf von Bürsten & Besen

Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr

+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen (bei guter Witterung im Eingangsbereich)

WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenberg
Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

Montag und Freitag um 10.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr (außer feiertags)

... finden in **Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen) statt. Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Mittwoch

14.00 - 17.00 Uhr

Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung

Todtnau, Spitalstr. 1 b
Ausstellungsführungen können unter Tel. +49 (0) 7671/420 oder per E-Mail: B_M_Schneider@gmx.de vereinbart werden.



Mittwoch, 18.07.2018

15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bergwelt Todtnau freuen sich auf Sie!

Samstag

Geführte E-Bike Tour Todtnau

10.00 – 13.00 Uhr Todtnau

Sport Lehr GmbH, Kanderstatt

Entdecken Sie auf dieser Tour die Einzigartigkeit der Bergwelt Todtnau. Viele wunderschöne Orte und die schwarzwalddtypische Schönheit entdecken und erleben Sie hierbei mit dem E-Bike völlig entspannt. Strecke: 22 km, Dauer: 2,5-3 Std., Schwierigkeitsgrad: mittel, Rückkehr: 13.00 Uhr, Kosten: 39,00 € pro Person/ frei mit Hochschwarzwald Card (inkl. E-Bike-Verleih), Anmerkung: Mindestteilnehmerzahl 3 Personen, maximal 10 Personen, Mindestalter: 16 Jahre, Anmeldung und Reservierung der E-Bikes unter +49 (0)7671 992522

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-12068520

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwalddtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an. Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Wir sind für Sie da – Öffnungszeiten im Oktober

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Notschrei
geschlossen



Samstag, 29.09.2018

+ Sonntag, 30.09.2018

**19.00 Uhr Todtnau-Herrenschwand
Skiliftparkplatz**

**Theaterwanderung – „Das Kalte Herz“
Theater in den Bergen – eine aufre-
gende Openair-Theaterwanderung im
Hochschwarzwald**

Der einsame Köhler Peter Munk ist mit seiner schmutzigen, schlecht bezahlten Arbeit unglücklich. Er träumt davon, reich und angesehen zu sein. Da erfährt er, dass es im Schwarzwald einen Waldgeist geben soll, der jedem, der an einem Sonntag geboren ist, drei Wünsche erfüllt. Peter macht sich auf die Suche nach dem Glasmännlein. Doch es geistert noch jemand durch den Wald, der ganz andere Pläne mit Peter hat. Und Peter fordert sein Glück heraus ... – Im Eintrittspreis von 33,00 € ist ein Essen und ein Getränk enthalten.

Samstag, 29.09.2018

**20.30 – 23.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Kurhaus – KULTURIG**

Ein bisschen kultig, ein bisschen urig: „Morgen fällt die Schule aus!“ – Schultag in den 70er-Jahren in der Todtnauberger Schule. Immer zu Streichen aufgelegt. Kultig geschrieben und urig gespielt. Umrahmt mit Musik und Tanz von den 77 Trachtenträgern aus Todtnauberg.

Die Protagonisten dieser Geschichte

Todtnauberg in den wilden 70ern. Die weiterführende Schule wurde noch nicht abgetrennt, und alle Todtnauberger Schüler besuchten gemeinsam eine Schule. In unserem Stück handelt es sich um die Klasse 10 der Bergschule Todtnauberg. Oskar Sargnagel ist Klassensprecher und Frechdachs zugleich. Von den Paukern lässt er sich ungern schikanieren und hat immer einen frechen Spruch auf Lager. Seine beiden Komplizinnen Gretel und Marion sind maßgeblich an der Ideenfindung und Umsetzung der Streiche beteiligt. Auch sonst hält die Klasse geschlossen zusammen, und jeder steht für den anderen ein. Das Kollegium der Bergschule Todtnauberg wird geleitet von Oberstudienleiter Doktor Taff, ein witziger Kerl, der nach der Parole „Frisch, fromm, fröhlich, frei“ versucht, den Schülern die alten Werte mit Herzlichkeit einzutrichtern. Ganz zum Ärger der Kollegen Rettich und Frau Prof. Knöterich – sie sind noch Lehrkörper der alten Schule und verlangen Disziplin und Gehorsam von den Schülern. Daher schmieden sie den Plan, den Rektor vorzeitig in Rente zu schicken. Dann gäbe es da noch das Fräulein Ro-

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 3. Oktober 2018

sting, eine alleinstehende Dame gesetzten Alters, die viel Wert auf ihr Aussehen sowie die Liebe und den Akt der Befruchtung legt. Die Frau des Rektors spielt nur eine kleine Rolle, in der Zeit als Herr Dr. Taff sich vom Dienst freistellen lässt. Eintritt: 6,00 € (ab 15 Jahre)

Sonntag, 30.09.2018

**11.00 – 17.00 Uhr Todtnau
Marktplatz – Großer Naturparkmarkt
und verkaufsoffener Sonntag**

Bereits zum 11. Mal findet auf dem Marktplatz in Todtnaus Innenstadt ein Naturpark-Markt mit frischen Produkten und regionalen Anbietern statt. Die umliegenden Geschäfte öffnen ebenfalls die Türen und stellen ihr Angebot vor. Auch in diesem Jahr ist Todtnau wieder Ausrichter eines Naturpark-Marktes. Mit

nau als Gastgeber für Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung und zeigt mit der Ausrichtung des Naturpark-Marktes die Verbundenheit zu den regionalen Erzeugnissen.

Veranstalter: Stadt Todtnau, Gewerbeverein Treffpunkt Todtnau e. V. und HTG

03.10.2018 – Tag der Deutschen Einheit

**11.00 Uhr – Todtnau-Todtnauberg
Hämmerlehütte – 4. Herbstfest in der
Hämmerlehütte – Der SC Todtnauberg
lädt ein auf die Hämmerlehütte zu heimi-
schem Wildgulasch, Rotkohl, Spätzle
und Preiselbeeren oder „Dreiakter“
(Wurstsalat, Bibiliskäs und Bratkartoffeln).
Im Wald ist was los! Ski-Club Todtnauberg
1906 e.V. freut sich über Ihren Besuch**



einem vielfältigen Programm rund um regionale Produkte, kulinarische Genüsse und Handwerk sind Naturpark-Märkte mehr als gewöhnliche Bauernmärkte. Im Mittelpunkt steht das reichhaltige Angebot an Erzeugnissen aus der Region. Dort informiert sich der Besucher direkt beim Erzeuger über die Produkte und deren Herstellung. Damit erhält der Interessierte nicht zuletzt Einblicke in wichtige Maßnahmen zum Erhalt der Kulturlandschaft im Südschwarzwald.

Rund um den Marktplatz präsentieren sich Anbieter aus Todtnau und dem gesamten Hochschwarzwald. Für die Jüngsten sorgen Veranstaltungen mit Spiel und Spaß für eine Verbindung zu Natur und Produktion.

Zielsetzung der Naturpark-Märkte ist die Unterstützung der bäuerlichen Betriebe und des traditionellen Handwerks im Südschwarzwald durch die Regionalvermarktung.

Auch die umliegenden Geschäfte öffnen am Sonntag ihre Türen für die Besucher. Zur Unterhaltung der Besucher spielt die Trachtenkapelle Brandenberg im Rathausgarten/Musikpavillon.

Wieder einmal präsentiert sich Todt-



**Ausstellung
Erfindung der Dauerwelle**

**Karl Ludwig
Nessler**

Leben und Werk

Todtnau – Spitalstr. 1b

jeden Mittwoch

14.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungsführungen können
jederzeit unter Tel. 07671/420

vereinbart werden.

KulturHaus Todtnau e. V.

E-Mail: B.M.Schneider@gmx.de



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Bergwelt Todtnau Wanderwoche 1. bis 5. Okt.

01.10.2018

9.15 Uhr – Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Wanderung: Weitblick und Rundumsicht – Wir fahren mit dem Bus zum Feldberg. Vom Hebelhof geht es hoch zum Herzogenhorn – dem zweithöchsten Berg des Schwarzwaldes – und genießen die atemberaubende Aussicht. Über schmale Pfade gehen wir weiter bis zur Krunkelbacher Hütte (Einkehr). Frisch gestärkt wandern wir über das Bernauer Kreuz bis zum Hasenhorn. Ab hier gibt es drei Möglichkeiten. Talfahrt mit der Sesselbahn, Rodeln mit der Coasterbahn oder zu Fuß bis Todtnau. Mit dem Bus geht es zurück nach Todtnauberg. Treffpunkt: Kurhaus Todtnauberg oder Busbahnhof Todtnau (10.05 Uhr), Wanderstrecke: 13 km, Höhenmeter: 525 Hm, Gehzeit: 4 Sdt., Rückkehr: 16.00 Uhr, Kosten: 8,00 €

02.10.2018

9.30 Uhr – Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Wanderung: Walter-Wagner-Weg – Wir fahren mit dem Bus bis nach Fahler. Vorbei am Fahler Wasserfall wandern wir auf einem herrlichen Wald- und Wiesenweg bis Brandenburg. Hier beginnt der Walter-Wagner-Weg. Ein toller, historischer Pfad bis Todtnau. Über den Spechtsboden geht es zurück nach Todtnauberg. Treffpunkt: Kurhaus Todtnau-

berg oder Busbahnhof Todtnau (10.05 Uhr), Wanderstrecke: 14 km, Höhenmeter: 585 Hm, Gehzeit: 4 Sdt., Rückkehr: 16.00 Uhr, Kosten: 8,00 €

04.10.2018

9.30 Uhr – Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Wanderung: Schauinsland – Horben – Mit dem Bus fahren wir zum Notschrei. Über den Siebenhügelweg geht es zur Halde und weiter bis zur Holzschlägermatte (Einkehr). Gestärkt laufen wir Richtung Horben und kehren auf ein Bauernhofeis oder einen Kaffee im Eckhof ein. Danach geht es weiter zur Schauinslandbahn. Mit Deutschlands längster Umlaufseilbahn geht es hoch zum 1200 Meter hohen Schauinsland. Wir gehen weiter bis zur Halde und fahren mit dem Bus zurück nach Todtnauberg. Treffpunkt: Kurhaus Todtnauberg (Zustieg Muggenbrunn und Notschrei möglich), Wanderstrecke: 16 km, Höhenmeter: 450 Hm, Gehzeit: 4,5 Sdt., Rückkehr: 17.00 Uhr, Kosten: 8,00 €

05.10.2017

9.30 Uhr – Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Wanderung: Feldberg – Der Höchste – Wir fahren mit dem Bus zum Feldberg. Über den Felsenweg – mit Blick auf den sagenumwobenen Feldsee – und dem Emil-Thoma-Weg wandern wir zum

Grüblesattel und zum Feldbergturm. Über einen kleinen Pfad geht es runter zur St. Wilhelmer Hütte (Einkehr). Nach dem Essen laufen wir über einen alten historischen Weg, das steinige Gässle (kürzester Weg zw. Feldberg und Todtnauberg), zurück. Treffpunkt: Kurhaus Todtnauberg oder Busbahnhof Todtnau (10.05 Uhr), Wanderstrecke: 13 km, Höhenmeter: 350 Hm, Gehzeit: 4 Sdt., Rückkehr: 16.00 Uhr, Kosten: 8,00 €



Musikschule Oberes Wiesental Instrumentenkarussell ab November

Im November startet ein neuer Kurs Instrumentenkarussell an der Musikschule Oberes Wiesental. Das Instrumentenkarussell dient als Orientierungshilfe bei der Instrumentenwahl. Mitmachen können Kinder ab 6 Jahren. Sie erhalten 9 Monate lang Gruppenunterricht in folgenden Fächern: Klavier, Gitarre, Klarinette, Querflöte, Cello, Violine, Blockflöte, Keyboard, Akkordeon und Schlagzeug. Der Unterricht erfolgt auf sehr spielerische Weise (Improvisation, Klanggeschichten, Bewegung etc.). Die Kinder

brauchen kein eigenes Instrument zu Hause zu haben, die Musikschule stellt in der Unterrichtszeit die Instrumente. Der Unterricht findet teilweise im Haus des Gastes in Todtnau und in der Buchenbrandschule Schönau statt. Die Unterrichtstermine finden abhängig von den Unterrichtszeiten der jeweiligen Lehrer monatsweise an verschiedenen Tagen statt.

Die Unterrichtsgebühren betragen monatlich 25,00 €. Für Kinder, die nicht aus den Gemeinden Todtnau, Schönau, Utzenfeld und Wembach stammen 32,50 €.



**Mehr Infos und Anmeldung unter: Musikschule Oberes Wiesental, Tel. 07671 515
Montag 14 – 17 Uhr, Mittwoch und Freitag 9 – 12 Uhr
E-Mail: musikschule-obereswiesental@t-online.de
Homepage: www.musikschule-obereswiesental.de**



Instrumental- unterricht: Einzel- und Gruppenunterricht

Blockflöte: Maria Wicht, Sigrid Asal
Klavier: Olesya Makarova, Arne Marterer und Sigrid Asal
Keyboard: Rene Czczor
Akkordeon: Milan Milovic
Violine: Iljana Schierer, Tobias Schlageter
Violoncello: Constanze Bark
Gitarre: Uli Pfeleiderer, Oliver Schmidt, Constanze Bark
Querflöte: Maria Wicht
Klarinette und Saxophon: Giuseppe Porgo, Max Lehmann
Blechblasinstrumente: Max Lehmann, Anja Steiner (Trompete, Horn, Posaune, Tuba)
Schlagzeug: Markus Niethammer
Gesang: Olesya Makarova

Todtnauer Nachrichten

Spätsommer informiert

Mehrtagesfahrt nach Augsburg und Umgebung



SPÄTSOMMER
Tages-
gruppen
Augsburg
AUG

Bereits zum fünften Mal nach der Premiere vor vier Jahren hatte das SPÄTSOMMER-Team der Kath. Pfarrgemeinde Todtnau eine Mehrtagesfahrt ausgeschrieben. Anfang September begab sich nun wieder eine Gruppe auf frohe Fahrt, diesmal Richtung Oberbayern, über Tuttingen, Meßkirch und Biberach. Während der ausgiebigen Mittagspause in Landsberg am Lech konnten u.a. die beeindruckende Stadtpfarrkirche und das Bayertorfest mit Kunsthandwerkermarkt und Traktorenausstellung besucht werden. Im Begegnungszentrum Ottmaring in Friedberg wurden die Zimmer bezogen. Am zweiten Tag war die Erkundung der nahe gelegenen Fuggerstadt Augsburg als Hauptziel der Reise angesagt. Bei

sehr informativen Führungen sind u. a. der sehenswerte „Goldene Saal“ im Rathaus und die hoch interessante Fuggerei besichtigt worden. Von Jakob Fugger der Reiche 1521 als Wohnsiedlung für bedürftige Bürger Augsburgs gestiftet, ist diese mit 140 Wohnungen in 67 Häusern die älteste bestehende Sozialsiedlung der Welt. Die Jahres(kalt)miete für eine Wohnung beträgt noch immer den Nominalwert eines rheinischen Guldens (aktuell 0,88 Euro) sowie täglich drei Gebete für den Stifter und die Familie Fugger. Das Fuggereimuseum zeigt im letzten original erhaltenen Haus das Wohnen in früheren Zeiten, während eine vollständig möblierte Wohnung den Wohnstandard der Gegenwart aufzeigt. Eine weitere aufschlussreiche Führung im imposanten romanisch-gotischen Mariendom rundete das Ta-

gesprogramm ab.

Die Besichtigung des bekannten Klosters Andechs mit der Führung in der ältesten Wallfahrtskirche Bayerns auf dem Heiligen Berg war tags darauf ein besonderes Erlebnis, dem am Nachmittag eine erfrischende Schifffahrt auf dem Ammersee folgte. Lindau mit der Altstadtinsel im Bodensee war zum Abschluss der „weiß-blauen Tour“ lohnende letzte bayrische Station vor der weiteren Heimfahrt „im Badischen“.

Bei schönstem (Spät)Sommerwetter war es wieder eine erlebnisreiche Reise, die bleibende Erinnerungen vermittelte. Alle Teilnehmer sind noch immer sehr beeindruckt und bedanken sich beim bewährten Organisationsteam für die ausgezeichnete Vorbereitung und entsprechend beste Umsetzung des Ablaufs der vier Tage.



Gruppenfoto beim Begegnungszentrum in Friedberg-Ottmaring

Treffpunkt Todtnau e. V. Naturpark-Markt und verkaufsoffener Sonntag am 30. September in Todtnau

Am Sonntag, den 30. September 2018 findet ab 11.00 Uhr wieder der traditionelle große Naturpark-Markt mit zahlreichen bäuerlichen Angeboten in Todtnau statt. Wie immer angeschlossen ist auch dieses Jahr wieder ein verkaufsoffener Sonntag des Todtnauer Einzelhandels. Auf folgende Treffpunkt-Todtnau-Angebote möchten wir noch einmal hinweisen:

- großer **Kreativ-Markt** in der Schwarzwaldstraße 15
- Kulturhaus Todtnau e.V. präsentiert im Rathausgarten mit ihrem Team von der Büchertauschbörse einen **Bücher-**

flohmarkt mit einer feinen Auswahl an Büchersortimenten

- Kinderunterhaltung mit dem **Kucky-Mobil** im Rathausgarten
- herzhafte **Todtnau-Burger** beim Tal laden in der Friedrichstraße
- **Waffelstand** der Stadtmusik Todtnau e.V. beim Sporthaus Lehr in der Friedrichstraße
- **Zwiebelkuchen mit „Neuem Süßen“** vom Förderkreis Handball e.V. beim Schöffel-Lowa-Store in der Meirad-Thoma-Straße

Weitere Infos finden Sie auf S. 11 im HTG-Programm.

**TREFFPUNKT
TODTNAU**
Gemeinsam. Stark.



Die Treffpunkt-Todtnau-Geschäfte laden die Bevölkerung ganz herzlich zum Besuch der Veranstaltung ein!



VHS Oberes Wiesental Hier sind noch Plätze frei ab 1. Oktober

Liebe Volkshochschule-Interessierte,

die folgende Kurse starten ab dem 1. Oktober 2018, hier sind noch Plätze frei. Bitte melden Sie sich baldmöglichst an. Für Vorträge reicht in Schönau die Anzahl der Personen, die kommen möchten.

Hauptstelle Todtnau

3.00.204 Heilkräuterwerkstatt
Samstag, den 13. Oktober 2018
13.00 – 17.00 Uhr

Außenstelle Schönau

2.01.005 Lesung aus „Ära der Lichtwächter - Die Unschuld“
Freitag, den 12. Oktober 2018
19.00 Uhr, Eintritt frei

Für den Kurs **2.05.025 Kinder-Stepptanz** besteht die Möglichkeit für Anfänger neu einzusteigen ab Donnerstag, den 27. September 2018, 14.15 – 15.00 Uhr. Bitte direkt bei Frau Höckele-Schmidt unter 07671/1792 anmelden!

3.01.435 In Balance mit Qi Gong Einsteiger-Kurs
10 x mittwochs ab 10. Oktober 2018
17.45 – 19.00 Uhr (Wembach)

Beim Kurs **4.06.015 Englisch für den Tourismus am Abend** wird der Kurs-termin auf den 15.10.2018 verschoben, da sich hier sehr kurzfristig einige Nachfragen ergaben. Sollten sich alle Nachfragenden nochmal melden, kann der Kurs zustande kommen.

5.04 Kaufmännische Grund- und Fachlehrgänge – Beginn ab November, um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten



Information und Anmeldung unter:
Volkshochschule Oberes Wiesental
• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de
• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental,
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.
• Telefon: 07671/996-60
Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

Außenstelle Zell i. Wiesental

1.04.506 Ticketverkauf leicht gemacht
Dienstag, 16. Oktober 2018
18.00 – 19.00 Uhr, Bahnhof Zell

3.04.006 Honigmassage
Freitag, den 5. Oktober 2018
10.00 – 16.30 Uhr

5.01.036 Computerstammtisch im ev. Gemeindehaus in Tegernau
Freitag, den 5. Oktober 2018
ab 19.00 Uhr
Achtung geänderte Uhrzeit!
Siehe auch unter <http://vhs-gresgen.bplaced.net/stammtisch.html>

Ausführlichere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter den Webseiten der Städte Todtnau und Schönau

Anmeldung Zell i. W. unter:
www.zell-im-wiesental.de
E-Mail: vhs@stadtzell.de
Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4
79669 Zell i. W.
Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr



Städtlifest Todtnau e. V. Mitgliederversammlung mit Wahlen

Wir erinnern noch einmal an die am kommenden **Montag, den 1. Oktober 2018** anstehende Mitgliederversammlung des Vereins Todtnauer Städtlifest e.V.. Die teilnehmenden Vereine und Organisationen werden gebeten, ihre Vertreter hierzu zu entsenden. Unter anderem stehen Wahlen auf der Tagesordnung. Beginn ist **um 20.00 Uhr** im Gasthaus „Feldberg“ in Todtnau.



Haitihilfe Heinz Kühn e. V. Viele Spenden eingegangen

Die Haitihilfe kann ihre wichtige Tätigkeit für die in Port-Salut lebenden Kinder nur durch Spenden finanzieren. Deshalb haben wir uns sehr gefreut, dass anlässlich der Beisetzung von Richard Keller ein Spendenaufruf für unsere Organisation erfolgte. Wir möchten uns bei allen Spendern bedanken und den Hinterbliebenen viel Kraft in ihrer Trauer und Gottes Segen wünschen. Im Namen aller Kinder aus Port-Salut, Haiti, Ihr Team der Haitihilfe



Kreissenorenrat Lörrach Festveranstaltung zum 40. Jubiläum

Der Kreissenorenrat Lörrach lädt anlässlich seines 40-jährigen Jubiläums zu einer Festveranstaltung am **Freitag, den 5. Oktober 2018** im Landratsamt Lörrach ein. Beginn ist **um 10.00 Uhr** Ende gegen 15.30 Uhr. Weitere Informationen sind unter www.kreissenorenrat-loerrach.de erhältlich. Die Bevölkerung des Landkreises Lörrach ist herzlich eingeladen.

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Mit gutem Segen ins neue Schuljahr

Am Freitag, den 21. September 2018 versammelten sich die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt in Schönau, um mit Pfarrer August Schuler einen Gottesdienst zum Schuljahresbeginn zu feiern. Nach einer herzlichen Begrüßung und dem Kyrie las die Lehrerin Marén Födisch-Kuhn eine Lesung aus dem Johannes-Evangelium vor, die das Wirken des guten Hirten thematisierte. Im Anschluss daran vermittelte Pfarrer Schuler in sehr anschaulicher Weise, dass es gerade in einer Schulgemeinschaft wichtig ist, dass man aufeinander achtet und sich umeinander kümmert. Zur Verdeutlichung stellte er mit einigen Schülerinnen und Schülern den Inhalt der Lesung nach und schaffte einen

Bezug zur heutigen Zeit.

In den darauffolgenden Fürbitten baten die Kinder um eine gute Klassen- und Schulgemeinschaft, um verbesserte Lebensumstände von Kindern und Jugendlichen in anderen Ländern und um einen verständnisvollen Umgang zwischen allen am Schulleben Beteiligten. Nach einem gemeinsamen Gebet segnete Pfarrer Schuler alle Anwesenden und beendete den Gottesdienst.

Für die wunderschöne Gestaltung dieses Schülergottesdienstes möchten sich das gesamte Lehrerkollegium sowie die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental bei Pfarrer Schuler und bei Corina Schulzke ganz herzlich bedanken. Dass sich Pfarrer Schuler kurz vor seiner bevorstehenden Verabschiedung aus der Seelsorge-



einheit Oberes Wiesental noch einmal Zeit für einen Schülergottesdienst genommen hat, erfüllt alle mit Dankbarkeit.



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental WM-Tischkicker für die Schüler

Zu Beginn des neuen Schuljahres hat Günter Karle der GMS Oberes Wiesental eine große Freude bereitet. Den Tischkicker, der während der Weltmeisterschaft im Verkaufsraum des Edeka-Marktes in Todtnau stand, konnte er den Schülern übergeben. Die Schüler nutzen häufig die Gelegenheit, sich in der freien Zeit miteinander zu messen. Ein zweiter Tisch ist eine wunderbare Ergänzung. Turniere an unserer Schule wurden ebenfalls schon ausgerichtet. Eine tolle Unterstützung der Arbeit im Ganztagesbetrieb der Schule, wofür wir uns ganz herzlich bedanken möchten!



Todtnauer Nachrichten



Landratsamt Lörrach Teilhabeberatung der Fritz-Berger-Stiftung startet am 1. Oktober

Unabhängige, kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung

Die Fritz-Berger-Stiftung der Stadt und des Landkreises Lörrach erweitert ihr Beratungsangebot. Ab dem 1. Oktober 2018 gibt es in Lörrach eine „ergänzende unabhängige Teilhabeberatung“ (EUTB), die in allen Fragen zur Teilhabe kostenlos und unabhängig berät. Zielgruppen sind Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen sowie Menschen, die von Behinderung bedroht sind (zum Beispiel nach einem Unfall oder bei Krankheit), darüber hinaus auch weitere Interessierte, die Fragen zum Teilhabeprozess haben.

Die EUTB berät „auf Augenhöhe“, ganz nach individuellen Bedürfnissen. Themen sind die Beantragung von Leistungen, die selbstbestimmte Lebensgestal-

tung und die Teilhabe am Arbeitsleben. Sie ist unabhängig von Leistungserbringern und Trägern, die Leistungen bezahlen. Die EUTB ergänzt die Beratung anderer Stellen und wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

Die Teilhabeberatung der Fritz-Berger-Stiftung (EUTB) ist ab dem 1. Oktober 2018 in der zweiten Etage des „Glashauses“ am Chesterplatz 9 in Lörrach zu finden. Ein barrierefreier Zugang für Rollstuhlfahrer ist gewährleistet. Telefonisch sind die Mitarbeiter unter 07621/410-5036 und -5037, per E-Mail unter eutb@fritz-berger-stiftung.de erreichbar.



Unfallkasse Baden-Württemberg Haushaltshilfen müssen gesetzlich unfallversichert werden

Viele Menschen haben jemanden, der wahrlich Heldenhaftes in ihrem Alltag leistet: eine Haushaltshilfe. Aber was, wenn dieser Haushaltshilfe bei ihrer Arbeit ein Unfall passiert?

Ist eine Haushaltshilfe nicht angemeldet, ist der Arbeitgeber – in diesem Fall der Haushaltsführende – der Verantwortliche, denn die Anmeldung zur Unfallversicherung muss in diesem Fall nicht durch den Beschäftigten, sondern durch den Arbeitgeber, also den Haushaltsführenden, vorgenommen werden. Denn nur wenn die Haushaltshilfe angemeldet ist, sind sowohl die Haushaltshilfe als auch ihr Arbeitgeber bei einem Unfall auf der rechtlich sicheren Seite.

Unter den Begriff Haushaltshilfe fallen zum Beispiel auch **Reinigungskräfte, Babysitter, Küchenhilfen, Gartenhil-**

fen sowie Kinder- und Erwachsenenbetreuer. Für den Beschäftigten ist die gesetzliche Unfallversicherung beitragskostenfrei, die Kosten werden vom Arbeitgeber – dem Haushaltsführenden – getragen. Auf diese Weise ist der private Arbeitgeber im Schadensfall von seiner Leistungspflicht entbunden. Die Kosten für die medizinische Behandlung sowie weitere Leistungen, die durch einen Unfall entstehen, übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung. Ohne Anmeldung kann für den Haushaltsvorstand ein Bußgeld im vierstelligen Bereich fällig werden, wenn die Haushaltshilfe bei ihrer Tätigkeit verunfallt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ukbw.de/haushaltshilfe oder telefonisch im UKBW-Service-Center unter 0711/9321-0.



SKI ALPIN

SC Todtnauberg 1906 e. V. Herbstfest auf der Hämmerlehütte

Am **Mittwoch, den 3. Oktober 2018** laden wir ein zum gemütlichen Herbstfest auf der Hämmerlehütte. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. **Ab 11.00 Uhr** gibt es reichlich klassisch Gegrilltes, Getränke aller Art und viele leckere Kuchen zum Kaffee. Es sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen. Die Hütte ist einfach zu Fuß oder mit dem Bike zu erreichen. Über einen Besuch würden wir uns sehr freuen!



TURNEN

TV Todtnau Kurse für Pilates beginnen

Die Kurse für Pilates beginnen wieder am Montag, den 15. Oktober 2018. Weitere Infos folgen. Ich freue mich auf eure Anmeldungen! Bettina Maier



Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V. Hurstaktion & neue Duschen

Wir möchten am **6. Oktober 2018 ab 10.00 Uhr** eine Hurstaktion im Schwimmbad starten. Nach wochenlanger Vorarbeiten (streichen der Umkleidekabinen, Toiletten und der Sitzbänke) wollen wir nun ans Hursten gehen. Wir würden uns freuen, wenn ein paar Helfer bereit wären, uns zu unterstützen. Bitte Astschere und eventuell Motorsäge mitbringen.

Im Herbst werden noch die Duschen vom Verein erneuert. Diese werden von der Firma Thomas Wiessner über-

nommen. Thomas wird uns die ganzen Arbeitsstunden spenden, dafür danken wir ihm ganz herzlich. Auch ein Dankeschön an die EOW, die uns die Materialkosten für den Bachlauf gespendet hat. Wir freuen uns immer wieder über Spenden, sei es in Form von Geld, Materialien oder Dienstleistungen.

Ihr Förderverein Schwimmbad Todtnau

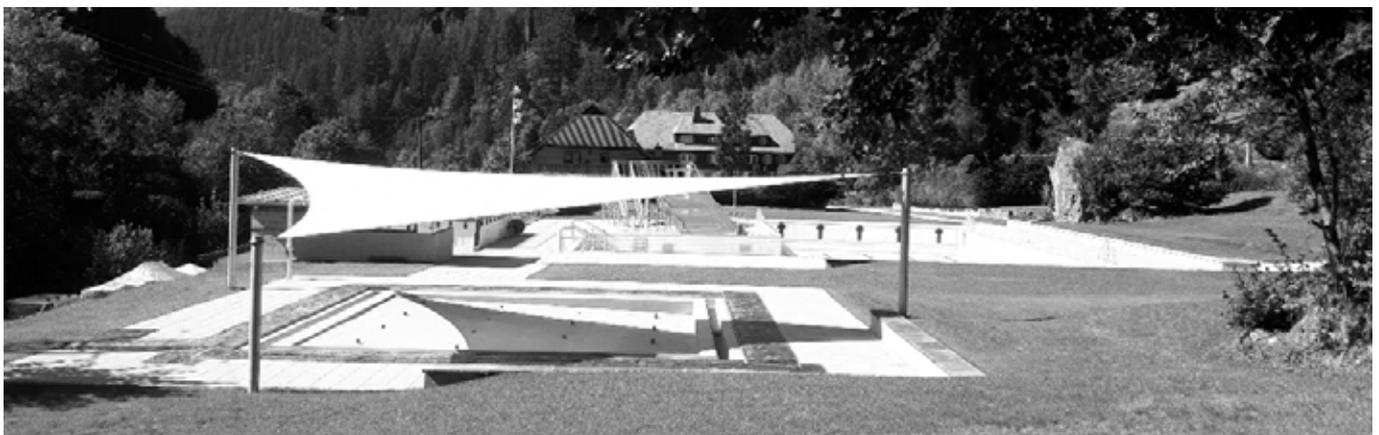
Bitte beachten: Der Förderverein wird die diesjährigen Mitgliedsbeiträge schon im Oktober einziehen!



Bauamt Bauarbeiten im Bad

Die Bauarbeiten im Schwimmbad Todtnau sind in der Endphase. Derzeit werden Restarbeiten durchgeführt, sowie technische Inbetriebnahmen und Probeläufe. Einer Eröffnung des Freibades im Frühjahr 2019 steht nichts mehr im Wege.

Bitte nächste Woche den Redaktionsschluss unbedingt einhalten – kürzere Produktionszeit wegen Feiertag (3. Oktober)



Tennisclub Todtnau Mixed-Ergebnisse & Vorschau

Mixed

Denzlingen- SG Todtnau/Schönau 7:2
Rheinfelden – SG Todtnau/Schönau 8:1

Etwas zu hoch ging das Spiel beim haushohen Favoriten Denzlingen verloren. Konnten wir doch 3 Match-Tie-Breaks nicht gewinnen. In den Einzeln konnte abermals Simone Rothmund überzeugen. Sie punktete gegen eine 2 LK höher eingestufte Gegnerin. Knapp ging das Einzel von Christian Kuner verloren. Er konnte den Match-Tie-Break nicht für sich entscheiden. So lag man bereits nach den Einzeln uneinholbar hinten. Trotzdem wollten wir es in den Mixed-Doppeln wissen. Den einzigen Sieg konnten dabei Tanja Dannenberger und Daniel Rüscher holen. Die beiden anderen Mixed-Paarungen Simone Rothmund/Christian Kuner und Sonja Kuner/Bernd Pfefferle gingen jeweils hauchdünn im Match-Tie-Break an den Gegner.

Gegen Rheinfelden rechnete man sich mehr aus. Aber wir hatten nicht unseren besten Tag. Lediglich Däni Rüscher bezwang seinen Gegner. Simone Rothmund zwang ihre deutlich besser eingestufte Gegnerin an ihre Grenzen. Aber es

reichte leider nicht ganz. Als auch noch der sowieso angeschlagene Thomi Ueber sein Match nicht beenden konnte, war klar, das heute nichts zu holen sein wird. Unser 1er-Mixed mit Christina Kimmig und Daniel Rüscher zeigte tollstes Mixed-Tennis, musste aber zum wiederholten Male den Match-Tie-Break ganz knapp dem Gegner überlassen. Da Thomi an der Seite von Tanja Dannenberger nicht mehr zum Mixed antreten konnte und Simone mit Bernd Pfefferle auch knapp im Tie-Break verlor, war die 1:8-Niederlage besiegelt.

Kommendes Wochenende erwartet man den Tabellenletzten vom TC Mösbach



aus der Ortenau. Um einen Abstieg zu verhindern, müssten wir klar gewinnen und gleichzeitig der TC Stegen verlieren. Das ist zwar machbar, aber die Ergebnisse der Mixed-Runde zeigen, dass auch vieles schief gehen kann.

Vorschau

• **Samstag, den 29. September 2018 13.00 Uhr**

Mixedmannschaft – TC Mösbach

• **Samstag/Sonntag 6. – 7. Oktober 2018** Mixed-Turnier in Todtnau

Nicht vergessen: neueste Infos immer unter www.tc-todtnau.info

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13
e-mail: totdnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
(07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Tischtennis

Spielergebnisse & Spielvorschau

Herren 1 Bezirksklasse vom 19.09.2018
SV Nollingen – TV Todtnau 9:4

Im vorgezogenen Auftaktspiel in die neue Saison handelte sich die Erste vom TV gleich den ersten Dämpfer ein. Dabei schien im Vorfeld nun alles besser zu werden. Durch den Wechsel von Oliver Gierth von der II. in die I. Mannschaft waren nun fast alle nach TTR-Punkten erfolgreichsten Spieler des Vereins in der I. aufgestellt. Daher dürfte auch als Saisonziel eine Platzierung unter den ersten Dreien nicht abwegig sein.

Zunächst fing auch alles sehr gut an. 3:0 nach den Eingangsdoppeln war schon mal eine Ansage, wobei Athanasios Alipliotis und Wolfgang Köne sich gegen die Nr. 1 und 2 der Gastgeber schwer taten. Im 4. Satz musste sogar ein Matchball abgewehrt werden. Doch im 5. Entscheidungssatz drohte keine Gefahr mehr. Johannes Böhler/Armin Lonardoni und O. Gierth/Gaetano Bertucci brachten ihre Doppel sicher nach Hause. Dann ging es Schlag auf Schlag und Nollingen glück in den nächsten 3 Einzeln zum 3:3 aus. Überraschend war, dass im oberen Paarkreuz kein Mittel gegen die starken Gäste Spieler und deren „Material“ gefunden wurde. Armin Lonardoni gewann dann sein 1. Einzel souverän und brachte den TV nochmals mit 3:4 in Führung. Das war es dann aber auch. Danach ging nichts mehr. Nollingen

entschied die nächsten 6 Einzelspiele für sich und beendete die Partie nach zweieinhalb Stunden klar mit 9:4.

Ein Trost bleibt: Es kann nur besser werden. Und die Umstellung auf die neuen Plastik-Bälle, die erst in 2 Trainingseinheiten getestet werden konnten, wird mit jedem Einsatz sicherer. Die nächste Herausforderung findet schon am kommenden Samstag zuhause in Todtnau gegen den TTC Lörrach statt.

Punkteverteilung Doppel

Johannes Böhler/Armin Lonardoni
1 Punkt
Athanasios Alipliotis/Wolfgang Köne
1 Punkt
Oliver Gierth/Gaetano Bertucci
1 Punkt

Einzel

Armin Lonardoni 1 Punkt

Herren 2 Kreisklasse C vom 22.09.2018
TV Hauingen – TV Todtnau II 6:4

Die 2. Herrenmannschaft startete vergangenen Samstag in der Kreisklasse C in die neue Saison. In dieser Klasse treten 4er-Mannschaften im Braunschweiger System gegeneinander an. Hierbei werden alle 10 möglichen Spiele ausgespielt, auch dann, wenn der Sieger schon vorzeitig feststeht. Der Gastgeber TV



Hauingen, der ebenfalls aus der Kreisklasse B bekannt war, empfing den mit Ersatz angetretenen TV Todtnau.

Hauingen ging zunächst klar mit beiden gewonnenen Doppeln in Führung. In der ersten Einzelspielrunde konnte der TV Todtnau jedoch punkten und gleichte zu einem 3:3-Zwischenstand aus. Nachdem M. Cangeri nach einem 3:4-Rückstand erneut zu einem 4:4 ausgleichen konnte, ging bei Todtnau nichts mehr. Das letzte Einzel ging knapp im fünften Satz verloren. Somit war ein Unentschieden verpasst worden, und das Team musste sich 4:6 geschlagen geben.

Punkteverteilung Einzel

Manuel Cangeri 2 Punkte
Ricarda Barbisch 1 Punkt
Mike Hellmann 1 Punkt

Spielvorschau

Herren 1
Samstag, den 29. September 2018
18.00 Uhr
TV Todtnau – TTC Lörrach II

Herren II
Samstag, den 29. September 2018
18.00 Uhr
TTC Haagen – TV Todtnau II

Alle Mannschaften

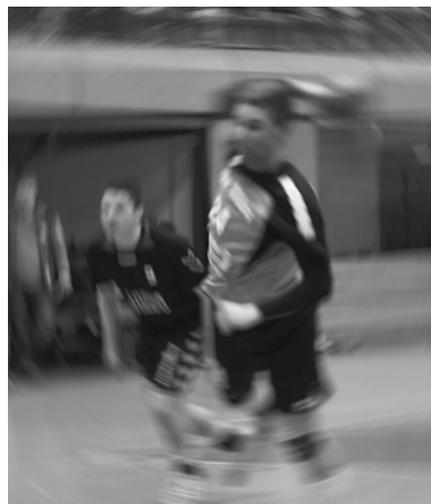
Vorschau auf die nächsten Begegnungen

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 29.09.18	11:00 Uhr	Sichtungsturnier	D-Jugend	Sporthalle Weil am Rhein
Sa., 29.09.18	16:00 Uhr	Regio-Hummel	B-Jugend weibl.	Zielmattenhalle
Sa., 29.09.18	18:00 Uhr	TB Kenzingen	Damen	Üsenberghalle
So., 30.09.18	16:30 Uhr	TSV March	Herren I	Sporthalle Buchheim
So., 30.09.18	17:15 Uhr	DJK Säckingen	Herren II	Sporthalle Badmatte



Förderkreis Handball in Todtnau e. V. Verkaufsstand am Naturpark-Markt

Am Naturpark-Markt am kommenden Sonntag, den 30. September 2018 verkaufen wir Neuen Süßen und Zwiebelkuchen in der Passage Schöffel Lowa und Modehaus Asal.



Handball – weiteres Ergebnis

Herren II
– SG Köndringen/Teningen III
0:0 (Wertung 2:0)

Herren I Niederlage im 1. Saisonspiel 2018/2019

Herren I – HSG Freiburg II
27:29 (14:12)

Zum ersten Spiel der Saison 2018/19 empfingen die Herren I des TV Todtnau die Südbadenliga-Reserve der HSG Freiburg. Die Vorzeichen für das Spiel standen gut. Eine volle Bank gab Coach Felix Hodapp die Möglichkeit, das gewünschte und stundenlang einstudierte Tempospiel bis zur letzten Minute realisieren zu können.

Die Gäste aus dem Breisgau konnten personell auch aus dem Vollen schöpfen.

Außerdem wurde ihr Kader durch einige Landes- und Südbadenliga-Legionäre verstärkt. Aus diesem Grund war man gewarnt, das Spiel nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.

Der TVT-Express nahm sofort Fahrt auf, und so konnte man sich zu Beginn der Partie über ein 4:1 und ein 8:5 in der 12. Spielminute schon etwas absetzen. In dieser Phase stand die Abwehr der Gastgeber sehr gut, und so ging der Plan auf, durch ein schnelles und konsequentes Umschaltspiel einfache Tore zu erzielen. Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte



konnten die Grün-Weißen ihre Führung halten, und so ging man mit einem 2-Tore-Vorsprung (14:12) in die Halbzeitpause.

Nach dem Wiederanpfiff wogte das Spiel hin und her, und keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen oder eine Vorentscheidung herbeiführen. Nach etwa 10 Spielminuten schlichen sich in Abwehr und Angriff der Gastgeber zunehmend Unkonzentriertheiten ein. Und so gelang es den Gästen aus Freiburg in der 44. Spielminute zum ersten Mal, in diesem Spiel in Führung zu gehen.

In der Abwehr wurde nun leider nicht mehr richtig verschoben und zugepackt, sodass die Gäste ein ums andere Mal frei zum Abschluss kamen. Und auch im Angriff schlichen sich immer mehr einfache Fehler ein. Folgerichtig blieben die Freiburger weiterhin in Führung und konnten diese in der 55. Spielminute auf einen 3-Tore-Vorsprung (24:27) ausbauen.

Leider gaben die Gäste diese Führung auch nicht mehr her, und so musste das Team um Chefcoach Felix Hodapp eine bittere 27:29-Niederlage hinnehmen. Nun heißt es „Mund abwischen“ und volle Konzentration auf das erste Auswärtsspiel am kommenden Sonntag, den 30. September 2018 gegen den Aufsteiger TSV March.

Kader:

Simon Sorke, Luis Schmid (beide Tor), David Gerspacher (1), Adrian Muser (8), Benjamin Stolzenburg, Gerrit Steinebrunner, Sören Hillger (5), Marco Suevo, Mendim Hakaj (3), Dominik Dietsche, Dominik Rueb, Marlon Kaltenbach, Tobias Dummin (7), Robin Kumpf (3);



Tobias Dummin zeigte ein gutes Spiel und steuerte 7 Tore bei. Aber auch er konnte die erste Saisonniederlage nicht abwenden

B-Jugend weibl. Knapper Heimsieg im 1. Saisonspiel!

B-Jugend weibl. – SG Maulburg/Steinen II 19:18 (12:11)

Das erste Spiel unserer sehr jungen weiblichen B-Jugend fand am Sonntag, den 23. September 2018 in heimischer Halle statt. Der Gegner an diesem Tag war die SG Maulburg/Steinen II. Durch eine überwiegende starke Awehrleistung konnten unsere Mädels den Gegner in Schach halten, so stand es nach nicht einmal 4 Minuten 4:0 für den TVT. Diese Leistung wackelte jedoch immer wieder im Laufe des Spiels, sodass man sich nicht auf Dauer klar absetzen konnte. So wurden viel zu häufig die klaren Torchancen nicht genutzt, und in der Abwehr schwächelte man auch schon.

Somit stand es zur Halbzeit 12:11 für den TVT. Wir starteten sehr chaotisch in die zweite Hälfte, sodass sich die gegnerische Mannschaft mit zwei Toren absetzen konnte. Es stand nach 36 Minuten 15:17. Unsere Mädels ließen allerdings die Köpfe nicht hängen und kämpften bis zur letzten Spielminute. Somit konnten wir das Spiel für uns gewinnen und verabschiedeten uns mit einem Spielstand von 19:18 von unserem Gegner.

Es spielten für den TVT:

Felina Hillbrecht (Tor), Joyce Zschäge, Ferhan Sahin (8/5), Lilly Kuner (2), Sabine Schwörer, Maria Schwörer (7), Teresa Schwörer (2), Lena Burgath, Amelie Steinebrunner



Sportfreunde Geschwend e.V.

Die Sportfreunde auf dem Mindelheimer Klettersteig

Unsere diesjährige Bergtour führte uns in die Allgäuer Alpen. Am Samstagmittag nahmen wir die Kanzelwandbahn in die Höhe und wanderten ab der Bergstation zur Fiderepasshütte. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf:

Die eine Gruppe nahm die Gratwanderung in Angriff, auf der wir gleich drei Gipfel besteigen konnten – die Walser Hammerspitze, die Hochgehrenspitze und die Oberstdorfer Hammerspitze. Der teilweise sehr ausgesetzte Weg verläuft direkt an der deutsch-österreichischen Grenze, und wir hatten auch einige Kletterstellen zu bewerkstelligen, was aber dank unserer zwei Bergführer Herbert und Marcus gar kein Problem war. Nach ca. fünf Stunden Wanderung und Kraxelei erreichten wir hungrig und durstig die Fiderepasshütte.

Die zweite Gruppe, die etwas später unterwegs war, nahm den direkteren Weg über die Kühgundalpe und war in drei Stunden an der Hütte.

Auf der Hütte hatten wir einen gemüt-

lichen Abend, und nachdem die Theke geschlossen und der Wirt die Hüttenruhe eingeläutet hatte, gingen wir halt auch in unser Schlafgemach.

Am Sonntagfrüh stärkten wir uns mit einem leckeren Frühstück, und um 7.30 Uhr ging es los zum Klettersteig. Richtiges Sportfreundewetter erwartete uns mit Sonne pur und blauem Himmel. Nach zwanzigminütigem Aufstieg legten wir unsere Klettersteigausrüstung an und starteten erwartungsvoll in den Mindelheimer Klettersteig. Der Steig verläuft auf langen Strecken entlang der deutsch-österreichischen Grenze und wir überschritten dabei die drei Schafalpenköpfe, den höchsten mit 2.320 m.

In luftigen Höhen meisterten wir überhängende Wände, stiegen auf Leitern und Wandstufen und kletterten durch Felsspalten. An der einen oder anderen ausgesetzten Stelle musste man nochmal tief Luft holen vor dem Schritt nach vorne, aber der Mut wurde belohnt durch die grandiose Aussicht auf die wunderschöne

Landschaft mit den umliegenden Bergen. Das Sportfreundewetter hielt bis nachmittags an, dann zeigten sich einzelne Wolken, die der Wind aber bald wieder mitgenommen hat.

Nach dem Klettersteig führte unser Abstieg rund 900 Höhenmeter bergab über die Hintere Wildenalpe und die Fluchtalpe, auf der wir uns stärken konnten, und weiter bis zur Wiesalpe, von wo wir den Rückweg per Auto fortsetzen. Alle zwölf Sportfreunde wurden von Herbert und Marcus bestens durch den Klettersteig geführt, dafür bedanken wir uns ganz herzlich, und so hatten alle wieder ein tolles Erlebnis auf der Sportfreunde-Tour.



Die teilnehmenden Sportfreunde meisterten einige Herausforderungen auf der Tour – immer begleitet von versierten Bergführern und bestem Spätsommerwetter

**Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“:
Montag, 16.00 Uhr!**
**Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“:
Dienstag, 12.00 Uhr!**

Bitte nächste Woche den
Redaktionsschluss unbedingt
einhalten – kürzere Produktions-
zeit wegen Feiertag (3. Oktober)



Kreisliga A, Staffel West – 7. Spieltag

SV Todtnau – FV Lörrach- Brombach III 0:0 SVT holt den ersten Punkt



Für die erste Mannschaft stand am vergangenen Wochenende das Heimspiel gegen die dritte Mannschaft des FV Lörrach-Brombach auf dem Programm. Nach dem punktlosen Saisonstart musste die Mannschaft schnellstmöglich die ersten Zähler einfahren, um nicht noch weiter ins Hintertreffen zu geraten. Zuerst allererst gilt ein Dank an Jonas Eckert und Felix Beckert, die aufgrund einiger Ausfälle für dieses Spiel noch einmal zur Mannschaft zurückgekehrt sind!

Der SVT zeigte sich von Beginn an hochmotiviert, dieses Spiel für sich entscheiden zu wollen, und fand gut in die Partie. Das Team von der Kanderstatt erspielte sich in der ersten Hälfte eine Vielzahl an Torchancen und hätte sich den Führungstreffer absolut verdient gehabt. Die Todtnauer Angreifer zeigten den Zuschauern teils sehr sehenswerte

Kombinationen, bei denen allerdings leider oftmals das letzte Zuspiel oder der Abschluss nicht optimal passten, und so fand der Ball den Weg in das gegnerische Tor nicht. Auch die Hintermannschaft vor Schlussmann Luca Branca stand größtenteils sicher und ließ der starken Offensive der Lörracher nur wenige Möglichkeiten. Gegen Ende der ersten Hälfte wurde das Spiel allmählich härter. Man merkte deutlich, dass beide Mannschaften dieses Spiel gewinnen wollten und dafür alles gaben.

Nach der Halbzeitpause übernahmen die Gäste mehr und mehr die Kontrolle über das Spiel, und der SVT hatte Mühe, den Gegner vom eigenen Tor fernzuhalten. Mit etwas Glück und einiger starker Abwehraktionen der Todtnauer Verteidiger konnte dennoch zum ersten Mal in dieser Saison die Null

gehalten werden. Die Partie verlor nie an Spannung, da auch das Heimteam durch Konter zu Torchancen kam und dem Gegner sowohl spielerisch als auch kämpferisch die Stirn bot. Nach unterhaltsamen 90 Minuten verabschiedeten sich die Mannschaften leistungsgerecht mit 0:0. Ganz zufrieden konnte keine der Mannschaften damit sein, da beide Teams genügend Möglichkeiten auf den Sieg hatten.

Dieser erste Punkt ist ein wichtiger Anfang für die erste Mannschaft, und diese Leistung gilt es in den nächsten Spielen zu bestätigen und zu verbessern, damit endlich auch der erste Sieg für den SVT herauspringt. Die nächste Chance bietet dabei das wichtige Kelderduell Auswärts beim SV Karsau am kommenden Sonntag, 30. September, um 15.00 Uhr.

Kreisliga C, Staffel III – 4. Spieltag

SV Todtnau – FC Hausen II 2:2 Schlechte Chancenverwertung kostet Sieg



Bei stürmischen Bedingungen und den damit verbundenen Schwierigkeiten gelang uns der erhoffte Heimerfolg leider nicht. Wir gerieten durch einen Weitschuss, der vom Wind ins lange Eck getrieben wurde, in Rückstand. Diesen konnten wir aber durch eine entschlossene Aktion unserer Stürmer schnell wieder wettmachen. Eine Hereingabe von Ferdinand Ekoume Penda nutzte Tim Böhler zum Ausgleich, als die Hausener Defensive den Ball nicht klären konnte. Als Maurice Rosenberg einen

Schuss gerade noch an den Pfosten lenken konnte, hatten wir etwas Glück. Auf der anderen Seite bot sich Marco Lorenz allerdings auch die Chance zur Führung für den SVT.

Nach dem Wechsel wurden wir eiskalt erwischt, als der Schiedsrichter dem Gegner einen umstrittenen Einwurf zusprach, dieser schnell ausgeführt wurde und wir in der Defensive nicht richtig sortiert waren. Doch die Spieler des SVT steckten keineswegs auf, und nach schöner Vorarbeit von Marco Puccio erzielte

Ferdinand seinen dritten Saisontreffer zum 2:2 In der Folge hatten wir mehrere gute Einschussmöglichkeiten. Marius Boch, Florian Eckert und Kay Leonhardt kamen zu Chancen, aber die Kugel wollte den Weg ins gegnerische Netz einfach nicht finden, und wir mussten uns am Ende mit dem Punktgewinn begnügen.

Tore: Tim Böhler, Ferdinand Ekoume Penda

Damen, Bezirksliga West

SVT – SF Schliengen 1:1 Ausgleich fiel in der Nachspielzeit



Das erste Rundenspiel gegen den freiwilligen Absteiger aus der letztjährigen Landesliga, SF Schliengen, endete unentschieden. Da der glückliche Ausgleichstreffer für die Gäste in der Nachspielzeit fiel, fühlte sich das Ganze für uns wie eine Niederlage an.

Von Beginn an waren wir feldüberlegen und kamen zu Chancen. In der 18. Minute gingen wir durch Lisa Mühl in Führung und hatten mehrmals beste Möglichkeiten, diese Führung auszubauen.

Leider wurden diese Chancen leichtfertig und überhastet vergeben. Nachdem die Gäste in der zweiten Halbzeit besser ins Spiel gekommen waren, schafften wir es – auch durch Umstellungen und frische Einwechselspielerinnen –, das Spiel wieder mehr in die gegnerische Hälfte zu verlagern. Mehrfach bestand danach die Chance, das erlösende und vermutlich entscheidende 2:0 zu erzielen, jedoch wurden auch hier beste Möglichkeiten, unter anderem ein berechtigter Foulelf-

meter, nicht verwertet. Die Schliengener, die sich mit der sich abzeichnenden Niederlage nicht abfinden wollten, kam nach einem Einwurf in der 90. Minute nochmals in unseren Strafraum und erzielten das für uns so unglückliche Ausgleichstor. Schade, es wäre viel mehr möglich und auch verdient gewesen.

Das nächste Spiel (Bezirkspokal) findet am 3. Oktober um 17.30 Uhr gegen den FC Bad Säckingen im Rahmen der Sportplatzweihungsfeier statt.

C-Juniorinnen FC Hausen – SVT

13:1

Am letzten Samstag starteten auch unsere neu formierten C-Juniorinnen in die Saison. Hier spielten auch Mädels aus jüngerem Jahrgang mit, die also in der D-Jugend spielen dürfen. Damit alle Mädels spielberechtigt sind, haben wir uns für eine C-Jugend entschieden.

Bei ihrem allerersten Spiel mussten sie gegen Hausen antreten. Trotz einer klaren Niederlage konnten die 10 Mädels die dabei waren zeigen, was sie in den er-

sten 10 Trainingseinheiten schon gelernt haben. Die Mädels haben alles gegeben und wurden mit einem Ehrentreffer belohnt. Für die nächsten Wochen heißt es für die 17 Mädels: weiter gut trainieren und mit Spaß dabei sein! Das Ziel muss lauten, immer weniger Gegentore zu bekommen. Am kommenden Samstag treffen die Mädels bei ihrem ersten Heimspiel auf das TuS Kleine Wiesental.



A-Juniorinnen FV Lö.-Brombach II – SV Todtnau 8:2

Von Beginn an wurde die Mannschaft von den Gastgebern aus Lörrach (Reservemannschaft des Oberliga-Teams) förmlich überrollt. Folgerichtig stand es zur Halbzeit 7:1 für den FV Lörrach. Für die zweite Halbzeit hieß die Devise, nicht zweistellig zu verlieren. Durch einige Umstellungen innerhalb der Mannschaft gelang dies auch. Ebenso hatte man mehr Ballbesitz und konnte das Spielgeschehen in die Hälfte des Gastgebers verlagern.

Tore: Simon Sparta und Pietro Mastro-paolo



Vorschau

Freitag, 28. September 2018

18.30 Uhr D-Juniorinnen

FV Haltingen – SVT

19.15 Uhr B-Juniorinnen

SG Brennet – SGT

Samstag, 29. September 2018

11.00 Uhr E-Juniorinnen

SVT – FC Zell

14.30 Uhr C-Juniorinnen

SVT – TuS Kl. Wiesental

16.30 Uhr Herren II

SC Haagen – SVT



Sonntag, 30. September 2018

13.00 Uhr A-Juniorinnen

SGT – SG Herten

15.00 Uhr Herren I

SV Karsau – SVT

Mittwoch, 3. Oktober 2018

Bezirkspokalspiele

10.30 Uhr D-Juniorinnen

SVT – SG Karsau

12.00 Uhr C-Juniorinnen

FC Hauingen – SVT

17.30 Uhr Damen

SVT – FC 08 Bad Säckingen

Zweitägige Einweihungsfeier des neuen Kunstrasenplatzes im Todtnauer Kanderstattstation am 2. und 3. Oktober 2018

Mit einem großen, zweitägigen Stadionfest feiert der SV Todtnau am Dienstagabend (2. Oktober) sowie am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober) die Fertigstellung der Sportplatzsanierung auf der Todtnauer Kanderstatt. Nach 17 Jahren hatte der alte Kunstrasenbelag auf dem Sportgelände des SV Todtnau ausgedient und wurde über die Sommermonate saniert. Doch dies ist nicht der einzige Grund zur Freude – einer der größten Todtnauer Vereine darf nach dessen Gründung im Jahre 1928 dieser Tage gleichzeitig auch sein 90-jähriges Vereinsjubiläum begehen.

Den Auftakt zu den Feierlichkeiten macht am **Dienstagabend ab 18.00 Uhr** ein Ortschaftsturnier an dem acht Teams aus den Teilorten Todtnaus mitwirken. Alle teilnehmenden Mannschaften werden unabhängig von der Platzierung im Endklassement mit Sachpreisen belohnt. Im Anschluss an das Turnier findet eine **Sportlerparty mit Barbetrieb, DJ und Bargetränke-Säulen** statt. Außerdem wird der **vereinseigene Bierwagen** bis in die frühen Morgenstunden geöffnet haben.

Der zweite Teil des Festaktes findet dann am **Mittwoch, den 3. Oktober 2018** statt. Zum Auftakt bestreiten die **D-Juniorinnen um 10.00 Uhr ihr Bezirkspokalspiel** auf dem neuen Kunstrasenplatz gegen die SG Karsau, ehe **um 12.30 Uhr der offizielle Teil mit verschiedenen Festansprachen** folgt.

Am frühen Nachmittag wird es dann erneut sportlich. So gastiert von 13.00 – 17.00 Uhr das **BSJ Sportmobil mit einer Hüpfburg und vielen weiteren Spielen** auf der Kanderstatt. Parallel dazu wird **um 13.30 Uhr das Todtnauer Prominenten-Spiel** angepfiffen, bei dem eine Mannschaft bestehend aus Sponsoren des Vereins auf die Vorstände verschiedener Todtnauer Vereine trifft. Während die erste Halbzeit unter normalen Fußballbedingungen bestritten wird, treffen die beiden Mannschaften in der zweiten Halbzeit in Bubble Soccer Kugeln aufeinander. Spaß und beste Unterhaltung ist also sowohl für die Sportler als auch die Zuschauer garantiert.

Damit aber nicht nur die Sponsoren und Vorstände in den Genuss dieser kuriosen Art und Weise des Fußballspiels kommen, hat **jedermann** nach Abpfiff der Begegnung **von 15.00 – 17.00 Uhr**

selbst die Möglichkeit in die runden Kugeln zu steigen und in diesen sein Bestes zu geben.

Ebenfalls **von 15.00 – 17.00 Uhr** können **alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene** zudem ihr fußballerisches Können **an mehreren Stationen** unter Beweis stellen und **das offizielle DFB-Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold** zu erwerben. Ein Tag also, der im Zeichen der Kinder um Familien steht.

Den Abschluss der beiden Festtage macht dann **um 17.30 Uhr die Damenmannschaft des SV Todtnau**, die ihr **Erstrundenspiel im Bezirkspokal** gegen den FC Bad Säckingen absolviert und vor heimischer Kulisse ins Viertelfinale des Pokalwettbewerbs einziehen will.

An beiden Tagen ist auf der Kanderstatt von Vereinsseite für ein vielseitiges und **köstliches Angebot an Speisen und Getränken** gesorgt.

Der SV Todtnau freut sich auf das Kommen vieler Mitglieder, Freunde, Sponsoren, Interessierten sowie Zuschauern und wünscht schon im Vorfeld der Einweihungsfeier gute Unterhaltung sowie viele schöne und unvergessliche Stunden auf der Todtnauer Kanderstatt.